

Arbeitsmarkt news Mercato del lavoro



Beobachtungsstelle
für den Arbeitsmarkt

Osservatorio del
mercato del lavoro

www.provinz.bz.it/arbeitsmarkt
www.provincia.bz.it/lavoro

02/2024
Februar/Febbraio

Berufsfachschülerinnen und -schüler auf dem Arbeitsmarkt

Im Zeitraum von 2005 bis 2012 haben rund 4.700 in Südtirol wohnhafte Jugendliche im Alter von 17 bis 21 Jahren eine Vollzeitausbildung an einer Berufsfachschule abgeschlossen. Je nach Bereich der Vollzeitausbildung unterscheiden sich die Berufsbiografien der Absolventinnen und Absolventen zum Teil deutlich, wobei die Ausbildungswahl nach wie vor stark geschlechtsspezifisch geprägt ist.

Insgesamt sind rund 60% aller Absolventinnen und Absolventen einer Berufsfachschule zehn Jahre nach ihrem Abschluss abhängig beschäftigt. Diese Situation stellt sich bereits unmittelbar nach dem Abschluss ein. Im

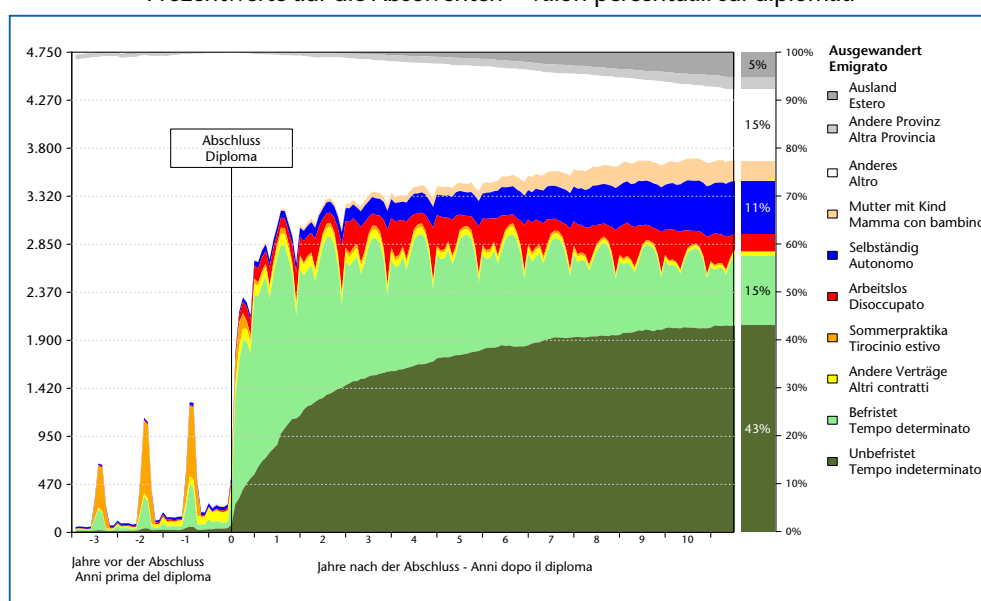
Gli alunni dei corsi di qualifica professionale sul mercato del lavoro

Nel periodo 2005-2012, circa 4.700 giovani tra i 17 e i 21 anni residenti in provincia di Bolzano hanno completato una formazione a tempo pieno presso una scuola professionale. A seconda dell'area di formazione a tempo pieno, le biografie di carriera dei diplomati differiscono in alcuni casi anche in modo significativo, con la scelta della formazione che continua a essere fortemente specifica per il genere.

Complessivamente, circa il 60% di tutti i diplomati delle scuole professionali ha un lavoro dipendente dieci anni dopo il diploma. Questa situazione si verifica subito dopo il diploma. La qualità delle forme di occupazione

Absolventen einer Berufsfachschule mit einer Beschäftigung nach beruflicher Position Alunni di una scuola professionale con un'occupazione per condizione lavorativa

Absolventen der Jahre 2005 bis 2012 – Diplomati degli anni 2005 fino 2012
Prozentwerte auf die Absolventen – Valori percentuali sui diplomati



Für die Definition der Legende siehe Erklärung auf Seite 2

Per le definizioni nella legenda vedasi pagina 2

Quelle: Schulinformationssystem der Südtiroler
Landesverwaltung, Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Sistema informativo scolastico dell'Amministrazione
provinciale di Bolzano, Ufficio osservazione mercato del lavoro



Absolventen einer Berufsfachschule 10 Jahre nach Abschluss nach Geschlecht

Alunni di una scuola professionale 10 anni dopo il diploma per sesso

Absolventen der Jahre 2005 bis 2012 – Diplomati degli anni 2005 fino 2012

	N			%			
	M	F	T	M	F	T	
Unselbständig beschäftigt	1.549	1.239	2.788	58,3	59,2	58,7	occupato dipendente
<i>Unbefristet</i>	1.223	822	2.045	46,0	39,3	43,1	<i>indeterminato</i>
<i>Befristet</i>	326	417	743	12,3	19,9	15,6	<i>determinato</i>
Arbeitslos	68	91	159	2,6	4,4	3,3	disoccupato
Selbständig	373	155	528	14,0	7,4	11,1	autonomo
Anderes	469	438	907	17,6	21,0	19,0	altro
<i>Mütter mit Kleinkind</i>	-	201	201	-	9,6	4,2	<i>mamme con bambini piccoli</i>
<i>Im Vorjahr beschäftigt</i>	29	19	48	1,1	0,9	1,0	<i>occupato l'anno precedente</i>
<i>Ehemals Universität</i>	33	16	49	1,2	0,8	1,0	<i>in passato università</i>
<i>Unbekannt</i>	407	202	609	15,3	9,7	12,8	<i>non noto</i>
Ausgewandert	198	168	366	7,5	8,0	7,7	emigrato
<i>Ausland</i>	137	107	244	5,2	5,1	5,1	<i>estero</i>
<i>Andere Provinz Italiens</i>	61	61	122	2,3	2,9	2,6	<i>altra provincia italiana</i>
Insgesamt	2.657	2.091	4.748	100,0	100,0	100,0	Totale
%	56,0	44,0	100,0	-	-	-	%

Für die Definition der beruflichen Position siehe unten

Per le definizioni della condizione lavorativa vedasi sotto

Quelle: Schulinformationssystem der Südtiroler Landesverwaltung, Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Sistema informativo scolastico dell'Amministrazione provinciale di Bolzano, Ufficio osservazione mercato del lavoro

Definition der Legende der Grafiken:

Unbefristet, Befristet und Andere Verträge (Projektarbeit und Arbeit auf Abruf) beziehen sich ausschließlich auf eine unselbständige Beschäftigung bei einem Arbeitgeber in Südtirol.

Die **Sommerpraktika** beinhalten ausschließlich jene, welche dem Amt für Arbeitsvermittlung gemeldet wurden und in den Sommermonaten stattfinden.

Arbeitslos misst jene Personen, die beim Arbeitsvermittlungszentrum in der Arbeitslosenliste eingetragen sind.

Selbständig beinhaltet nur den Teil der Freiberufler, für welche eine Eintragung in ein Berufsalbum vorgesehen ist sowie einige Unternehmer und Teilhaber in einem Unternehmen.

Ausgewandert beinhaltet jene Personen, die ihren Wohnsitz außerhalb der Provinz verlegt haben. Personen, die in das „Anagrafe Italiani residenti all'estero“ (A.I.R.E.) eingetragen sind werden zur Gruppe *Ausland* gezählt, die anderen zur Gruppe *Andere Provinz*.

Unter **Anderes** fallen andere Freiberufler und Unternehmer, Personen, die im Ausland arbeiten oder nicht beschäftigt sind, sich noch in Ausbildung befinden und andere wie z.B. Mütter mit Kleinkindern, die nicht schon in einer anderen Kategorie enthalten sind.

Der Bereich **(ehem.) Universität** beinhaltet Personen, die um eine Studienbeihilfe angesucht haben und stellt daher nur eine Mindestanzahl an (ehem.) Uni-Studierenden dar. Zehn Jahre nach der Reifeprüfung handelt es sich hier fast nur um ehemalige Studierende, die in den Bereich *Anderes* fallen.

Definizione legenda dei grafici:

A **tempo indeterminato, determinato e altri contratti** (lavoro a progetto e a chiamata) si riferiscono esclusivamente a un'occupazione dipendente presso un datore di lavoro in Alto Adige.

I **tirocini estivi** sono esclusivamente quelli comunicati all'Ufficio Mediazione al Lavoro che vengono svolti durante i mesi estivi.

Con **disoccupati** si intendono persone iscritte nelle liste di disoccupazione presso i centri di mediazione lavoro.

In **lavoratori autonomi** sono compresi soltanto i liberi professionisti per i quali è richiesta l'iscrizione a un albo professionale, nonché alcuni titolari d'impresa e i soci di una società.

Emigrati comprende coloro che si sono trasferiti fuori provincia. Le persone iscritte all'Anagrafe Italiani residenti all'estero (A.I.R.E.) sono conteggiate nella categoria *estero*, le altre nella categoria *Altra provincia*.

Altri comprende altri liberi professionisti e imprenditori, persone che lavorano all'estero o in altre province italiane, persone non occupate o ancora in formazione e altri, come madri con bambini piccoli che non sono già comprese in altre categorie.

La categoria **(ex) università** comprende le persone che hanno richiesto una borsa di studio e rappresenta quindi solo un numero minimo di (ex) studenti universitari. Dieci anni dopo l'esame di maturità, si tratta quasi soltanto di ex studenti che rientrano nella categoria *Altri*.

Arbeitsmarkt
Mercato del lavoro



Zeitverlauf verändert sich die Qualität der Beschäftigungsformen: Der Anteil der unbefristet Beschäftigten steigt, der Anteil der befristet Beschäftigten sinkt. Auch selbständige Erwerbsformen nehmen zu. Zehn Jahre nach Abschluss der Ausbildung - also im Alter von etwa 30 Jahren - gibt es eine Anzahl von Müttern mit Kleinkindern, die in keiner anderen Kategorie enthalten sind. Der Anteil derer, die ins Ausland oder in eine andere italienische Provinz abgewandert sind, liegt bei 8% und damit deutlich unter dem Wert der Maturanten der Gymnasien (21%) und Fachoberschulen (12%).

Geschlechtsspezifische Ausbildungsberufe

Die Präferenz der Jugendlichen für geschlechtsspezifische Ausbildungsberufe ist nach wie vor sehr ausgeprägt und beeinflusst damit auch stark die Erwerbsbiografie nach Abschluss der Vollzeitausbildung. So waren die Absolventen der Jahre 2005 bis 2012 in den Bereichen *Schönheitspflege* und *Hauswirtschaft und Ernährung* (Frauenanteil jeweils 99%), *Sozialbetreuer* (91%) und *Bürofachkraft* (87%) fast ausschließlich Frauen, während die Ausbildungen in den Bereichen *Land- und Forstwirtschaft* (Männeranteil 92%), *Holztechnik* (93%), *Obst- und Weinbau* (94%), *Elektronik und Computertechnik* (98%), *Metalltechnik*, *Elektrotechnik*, *Kfz-Mechatroniker* und *Mechatronik* (jeweils 100%) fast ausschließlich von Männern gewählt werden.

Dementsprechend unterscheidet sich die berufliche Position der Absolventinnen von jener der Absolventen. In den „Männerberufen“ - ausgenommen in den Fachrichtungen *Land- und Forstwirtschaft* und *Obst- und Weinbau* - ist zehn Jahre nach Ausbildungsabschluss der überwiegende Teil in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt. Die Spanne reicht von knapp 54% bis 73%. In der *Land- und Forstwirtschaft* sowie im *Obst- und Weinbau* hingegen sind zehn Jahre nach Abschluss besonders viele selbständig tätig oder in den elterlichen Betrieb eingestiegen. Erfolgt die selbständige Tätigkeit als Mitarbeit im elterlichen Betrieb, so fällt diese nicht unter die Kategorie „selbständig“ sondern unter „anderes“, weshalb diese Kategorie in diesen beiden Fachrichtungen mit 30-40% besonders hoch ist.

Bei der Auswanderung fällt auf, dass die Absolventen der Vollzeitausbildungen in *Elektronik und Computertechnik* und *Mechatronik* häufiger ins Ausland oder in eine andere italienische Provinz abwandern.

cambia nel tempo: La percentuale di dipendenti a tempo indeterminato aumenta, quella di dipendenti a tempo determinato diminuisce. Anche il lavoro autonomo è in aumento. Dieci anni dopo il completamento della formazione - cioè all'età di circa 30 anni - c'è un certo numero di madri con figli piccoli che non rientrano in nessun'altra categoria. La percentuale di coloro che sono emigrati all'estero o in un'altra provincia italiana è dell'8%, una percentuale significativamente inferiore a quella dei diplomati dei licei (21%) e dei diplomati di un istituto tecnico (12%).

Formazione professionale specifica per genere

La preferenza dei giovani per una professione specifica per genere è ancora molto pronunciata e quindi influenza fortemente anche la loro biografia occupazionale dopo aver completato la formazione a tempo pieno. Ad esempio, i diplomati dal 2005 al 2012 nei settori *estetista* e *economia domestica ed alimentazione* (99% di quota femminile in ciascun caso), *assistente sociale* (91%) e *tecnico d'ufficio* (87%) erano quasi esclusivamente donne, mentre la formazione nei settori *agricoltura e della silvicoltura* (92% maschi), *tecnica del legno* (93%), *frutticoltura e della viticoltura* (94%), *sistemi elettronici e informatici* (98%), *lavorazione dei metalli*, *elettrotecnica*, *automeccanico* e *meccatronica* (tutti 100%) è stata scelta quasi esclusivamente da uomini.

Di conseguenza, la posizione professionale delle diplomate differisce da quella dei diplomati maschi. Nelle "professioni maschili" - con l'eccezione dell'*agricoltura e silvicoltura* e della *frutticoltura e viticoltura* - la maggioranza ha un contratto indeterminato dieci anni dopo il diploma. La percentuale varia da poco meno del 54% al 73%. In *agricoltura e silvicoltura*, così come in *frutticoltura e viticoltura*, invece, un numero particolarmente elevato di persone lavora in proprio o è entrato a far parte dell'azienda dei genitori dieci anni dopo il diploma. Se l'attività autonoma viene svolta come dipendente nell'azienda dei genitori, non rientra nella categoria "lavoro autonomo" ma in "altro", motivo per cui questa categoria è particolarmente elevata in queste due specializzazioni, con il 30-40%.

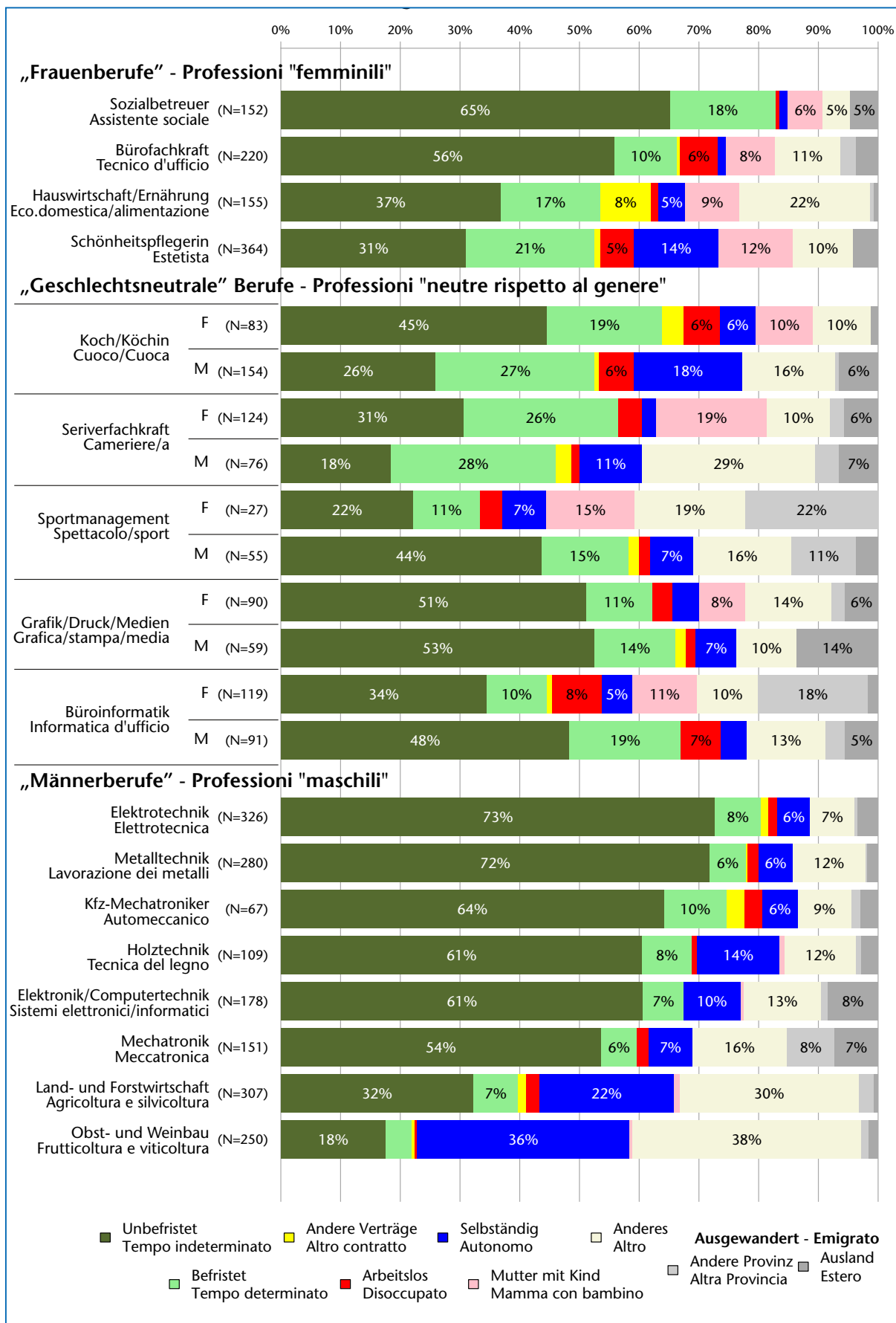
In termini di emigrazione, si nota che i diplomati dei corsi di formazione a tempo pieno in *sistemi elettronici e informatica* e *meccatronica* hanno maggiori probabilità di emigrare all'estero o in un'altra provincia italiana.

Absolventen einer Berufsfachschule 10 Jahre nach Abschluss nach ausgewählter Fachrichtung

Alunni di una scuola professionale 10 anni dopo il diploma per specializzazione

Absolventen der Jahre 2005 bis 2012 – Diplomati degli anni 2005 fino 2012

Prozentwerte auf die Absolventen – Valori percentuali sui diplomati



Für die Definition der Legende siehe Erklärung auf Seite 2

Per le definizioni nella legenda vedasi pagina 2

Quelle: Schulinformationssystem der Südtiroler
Landesverwaltung, Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Sistema informativo scolastico dell'Amministrazione
provinciale di Bolzano, Ufficio osservazione mercato del lavoro

Bei den „Frauenberufen“ bleiben - mit Ausnahme der *Sozialbetreuerinnen* und *Bürofachkräfte* - die zehn Jahre nach Ausbildungsabschluss einen Anteil an unbefristet Beschäftigter von über 50% erreichen - die beiden anderen Fachrichtungen *Hauswirtschaft/Ernährung* und *Schönheitspflege* deutlich darunter. Hier betragen die abhängigen Beschäftigungsformen (unbefristet und befristet) zusammen nur etwas mehr als die Hälfte. Da Schönheitspflegerinnen häufig im Tourismussektor tätig sind, wechseln sich Beschäftigungs- und Arbeitslosenphasen im Zeitverlauf häufig ab, und sie sind häufiger „selbständig“ für diese Unternehmen tätig. Wie in allen „Frauenberufen“ ist auch bei den Schönheitspflegerinnen der Anteil der Mütter mit Kleinkindern besonders hoch.

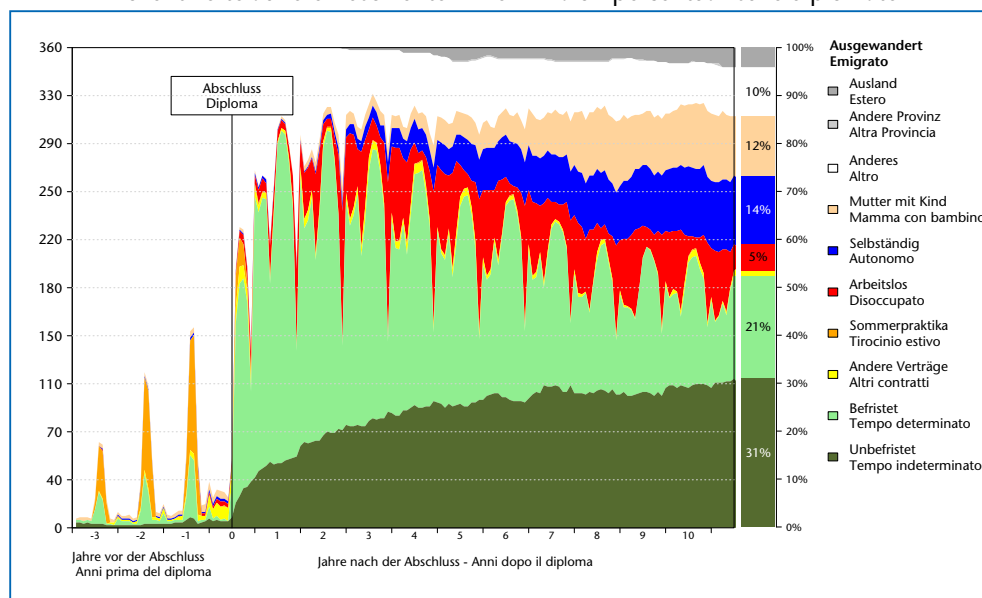
Nelle "occupazioni femminili" - con l'eccezione degli *assistenti sociali* e dei *tecnici d'ufficio*, che raggiungono una percentuale di occupati a tempo indeterminato superiore al 50% dieci anni dopo il diploma - le altre due specializzazioni in *economia domestica/alimentazione* e *estetista* sono significativamente più basse. In questo caso, le forme di occupazione dipendente (sia indeterminato che determinato) rappresentano insieme poco più della metà. Poiché le estetiste in maggior parte lavorano nel settore del turismo, alternano spesso periodi di occupazione e disoccupazione nel tempo e sono più spesso "lavoratori autonomi" per queste aziende. Come in tutte le "occupazioni femminili", la percentuale di madri con bambini piccoli è particolarmente elevata tra le estetiste.

Absolventinnen der Berufsfachschule Schönheitspflege nach beruflicher Position

Estetiste diplomate con un'occupazione per condizione lavorativa

Absolventinnen der Jahre 2005 bis 2012 – Diplomate degli anni 2005 fino 2012

Prozentwerte auf die Absolventinnen – Valori percentuali sulle diplomate



Für die Definition der Legende siehe Erklärung auf Seite 2

Per le definizioni nella legenda vedasi pagina 2

Quelle: Schulinformationssystem der Südtiroler Landesverwaltung, Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Sistema informativo scolastico dell'Amministrazione provinciale di Bolzano, Ufficio osservazione mercato del lavoro

Geschlechtsneutrale Ausbildungsberufe

Als „geschlechtsneutral“ werden jene vollzeitschulischen Ausbildungsberufe bezeichnet, bei denen sowohl der Frauen- als auch der Männeranteil mindestens 30% beträgt. Dazu gehören *Büroinformatik* (Frauenanteil 32%), *Sportmanagement* (33%), *Koch/Köchin* (35%), *Grafik, Druck und Medien* (60%) und *Servierfachkraft* (62%).

Hinsichtlich der beruflichen Stellung zehn Jahre nach dem Abschluss lassen sich - aufgrund der geringen Anzahl an Absolventen und Absolventinnen - nur bei einigen Kursen

Formazioni professionali neutre rispetto al genere

Il termine "neutro rispetto al genere" viene utilizzato per descrivere quelle formazioni professionali a tempo pieno in cui la percentuale di donne o uomini è almeno del 30%. Tra queste figurano *l'informatica d'ufficio* (32% di donne), *l'operatore/trice turistico sportivo/a* (33%), *cuoco/a* (35%), *grafica, stampa e media* (60%) e *cameriere/a* (62%).

Per quanto riguarda la condizione professionale a dieci anni dal diploma è possibile individuare differenze significative solo per alcuni corsi, a causa del numero ridotto di diplo-

signifikante Unterschiede feststellen. In den Fachrichtungen *Servierfachkraft* und *Koch/Köchin*, sind die Frauen häufiger unbefristet beschäftigt als die Männer; in den anderen Fachrichtungen ist das Verhältnis umgekehrt oder zumindest ausgeglichen. Die Köche sind auf jeden Fall häufiger selbständig tätig als die Köchinnen. Bei den Kellnerinnen fallen zehn Jahre nach Abschluss der Ausbildung zwei von zehn in die Kategorie Mütter von Kleinkindern ohne Beschäftigung. Das zeigt, dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Kellnerberuf nicht leicht umsetzbar ist.

Nelle specializzazioni di *cameriere/cameriera* e *cuoco/cuoca*, le donne sono più frequentemente impiegate a tempo indeterminato rispetto agli uomini; nelle altre specializzazioni, il rapporto si inverte o almeno si equivale. In ogni caso, i cuochi sono più spesso lavoratori autonomi rispetto alle cuoche. Tra le cameriere, due su dieci rientrano nella categoria delle madri di bambini piccoli senza occupazione a dieci anni dal termine della formazione. Ciò dimostra che non è facile conciliare lavoro e vita familiare nella professione di cameriera.

Die Absolventen der Hotelfachschulen

Die Absolventen der Hotelfachschulen der Jahre 2005 bis 2012 waren zu 58% Frauen und zu 42% Männer. Die Hotelfachschule schließt mit einer staatlichen Reifeprüfung ab, die zum Universitätsstudium berechtigt. Mindestens jeder Zehnte nutzt diese Möglichkeit und schreibt sich an einer Universität ein.

I diplomati delle scuole alberghiere

Tra il 2005 e il 2012, il 58% dei diplomati delle scuole alberghiere erano donne e il 42% uomini. La scuola alberghiera si conclude con un esame di maturità che dà diritto agli studi universitari. Almeno uno su dieci sfrutta questa opportunità e si iscrive all'università.

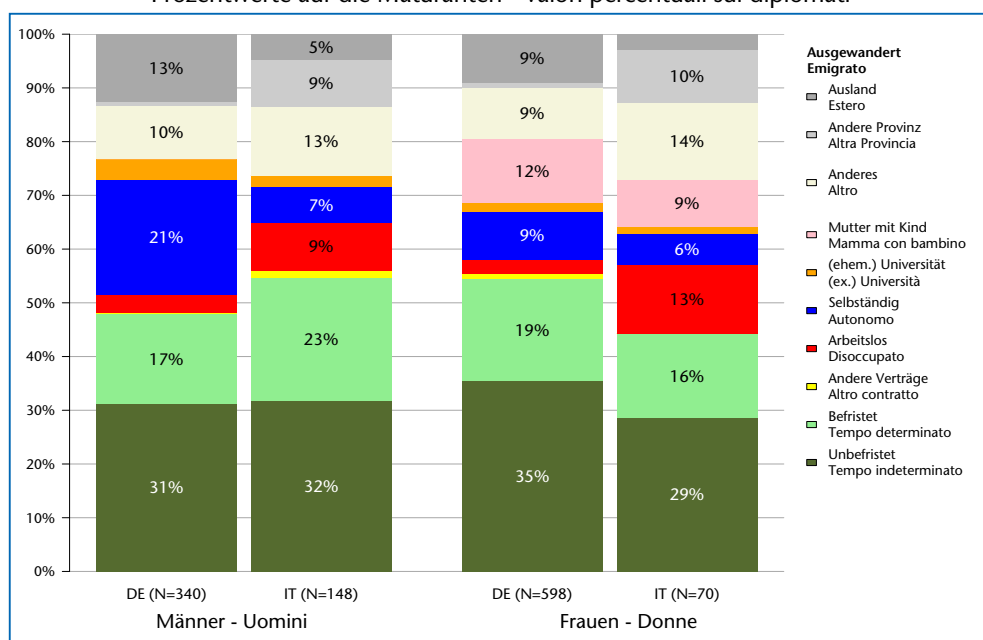
Zehn Jahre nach dem Abschluss befindet sich etwa ein Drittel der Absolventinnen und Absolventen in einem unbefristeten und 20% in einem befristeten Arbeitsverhältnis. Auffallend ist, dass die Absolventen der deutschen Hotelfachschulen zehn Jahre nach Abschluss zu einem deutlich höheren Anteil selbständig

A dieci anni dal diploma, circa un terzo dei diplomati ha un'occupazione a tempo indeterminato e il 20% a tempo determinato. Colpisce il fatto che una percentuale significativamente più alta di diplomati delle scuole alberghiere tedesche sia autonoma a dieci anni dal diploma, mentre un numero

Maturanten der Hotelfachschulen 10 Jahre nach Abschluss nach Sprache der Schule Diplomati delle scuole alberghiere 10 anni dopo il diploma per lingua della scuola

Maturanten der Jahre 2005 bis 2012 - Diplomati degli anni 2005 fino 2012

Prozentwerte auf die Maturanten - Valori percentuali sui diplomati



Für die Definition der Legende siehe Seite 2

Per le definizioni nella legenda vedasi pagina 2

Quelle: Schulinformationssystem der Südtiroler Landesverwaltung, Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Sistema informativo scolastico dell'Amministrazione provinciale di Bolzano, Ufficio osservazione mercato del lavoro

sind, während bei den Absolventinnen der italienischen Hotelfachschule mehr Arbeitslosigkeitsphasen zu verzeichnen sind.

Der Anteil derjenigen, die zehn Jahre nach ihrem Abschluss ausgewandert sind, liegt zwischen 10 und 15%. Dieser Anteil ist deutlich höher als in den anderen Fachrichtungen der Berufsfachschulen und liegt auf dem Niveau der Maturanten der Fachoberschulen.

Autor: Walter Niedermair

maggior di diplomati delle scuole alberghiere italiane sia disoccupato.

La percentuale di coloro che sono emigrati a dieci anni dal diploma è compresa tra il 10 e il 15%. Questa percentuale è significativamente più alta rispetto alle altre specializzazioni delle scuole professionali ed è pari a quella dei diplomati degli istituti tecnici.

Autore: Walter Niedermair

Anmerkungen

Ermöglicht wird diese Untersuchung durch den Abgleich der Daten aus der Datenbank des Amtes für Arbeitsmarktbeobachtung über die in Südtirol abgeschlossenen Arbeitsverträge mit den Daten aus dem Südtiroler Schulinformationssystem.

Die Daten zu den Bewerbern um Studienbeihilfen werden vom Amt für Hochschulförderung zur Verfügung gestellt

Als Absolventen im Sinne dieser Untersuchung gelten Vollzeitschüler und -schülerinnen, die mindestens die dritte Klasse der Berufsfachschule besucht haben und die Schule nicht aus anderen bekannten Gründen vor Ablauf des Schuljahres verlassen haben. Die Absolventen müssen den besuchten Kurs jedoch nicht unbedingt positiv abgeschlossen haben. Außerdem wurden nur Personen berücksichtigt, die zum Zeitpunkt des Abschlusses zwischen 17 und 21 Jahre alt waren.

Die Fachrichtungen *Bekleidung und Mode* (18 Absolventen 2005 bis 2012), *Buchhalter* (34), *Bautechnik* (39), *Zahntechnik* (49) und die Personen welche die *Berufsschulmatura* (12) absolviert haben, wurden aufgrund der geringen Absolventenzahlen nicht berücksichtigt. Alle anderen Fachrichtungen wurden analog in eine der analysierten Fachrichtungen zusammengefasst. In der Gesamtzahl sind jedoch alle Fachrichtungen enthalten.

Vertiefende Lektüre

Maturanten auf dem Arbeitsmarkt Teil 1: Gymnasien, Arbeitsmarkt-News Nr. 11/2023, Dezember 2023

Maturanten auf dem Arbeitsmarkt Teil 2: Fachoberschulen, Arbeitsmarkt-News Nr. 12/2023, Dezember 2023

Das Berufsleben der Berufsfachschüler und -schülerinnen, Arbeitsmarkt-News Nr. 6/2019, September 2019

Note

Questa analisi è possibile grazie all'incrocio dei dati sui contratti di lavoro stipulati in Alto Adige della banca dati dell'Ufficio Osservazione mercato del lavoro con i dati del sistema informativo scolastico della provincia di Bolzano.

I dati sui richiedenti le borse di studio vengono forniti dall'Ufficio per il sostegno all'istruzione.

Ai fini di questa analisi, si considera diplomato ogni studente a tempo pieno che ha frequentato almeno il terzo anno di scuola professionale e non abbia abbandonato la scuola per altri motivi noti prima della fine dell'anno scolastico. Tuttavia, il giovane non deve necessariamente avere concluso positivamente il corso. Inoltre, sono stati considerati solo i giovani che al momento del diploma avevano tra i 17 e i 21 anni.

Le specializzazioni *abbigliamento e moda* (18 diplomati dal 2005 al 2012), *contabilità* (34), *tecnica delle costruzioni* (39), *odontotecnica* (49) e coloro che hanno conseguito la *maturità professionale* (12) non sono state incluse a causa del basso numero di diplomati. Tutte le altre specializzazioni sono state raggruppate in una delle discipline analizzate. Tuttavia, tutte le specializzazioni sono incluse nel dato totale.

Lectture consigliate

Diplomati sul mercato del lavoro Parte 1: licei, Mercato del lavoro-News n. 11/2023, dicembre 2023

Diplomati sul mercato del lavoro Parte 2: istituti tecnici, Mercato del lavoro-News n. 12/2023, dicembre 2023

La vita professionale degli alunni dei corsi di qualifica professionale, Mercato del lavoro-News n. 6/2019, settembre 2019

Unselbständig Beschäftigte

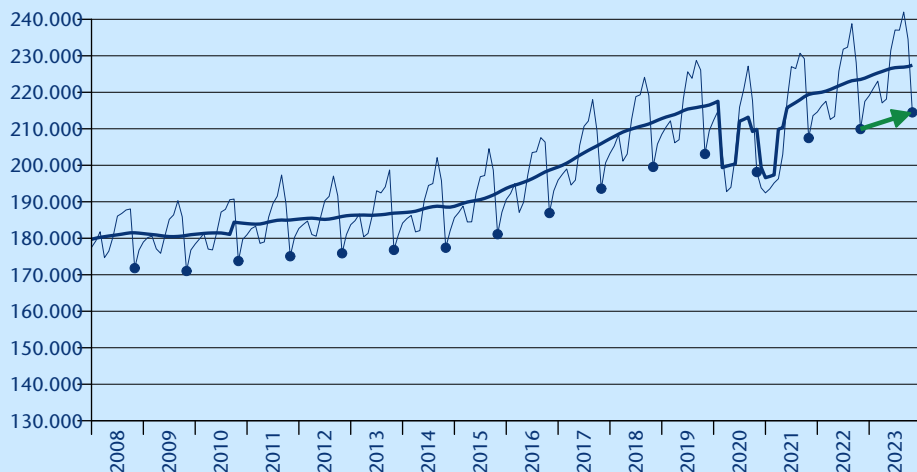
Lavoratori dipendenti



223.108

Veränderung zum Vorjahr
Variaz. rispetto anno prec.

+4.048
+1,8%



Eingetragene Arbeitslose

Disoccupati iscritti

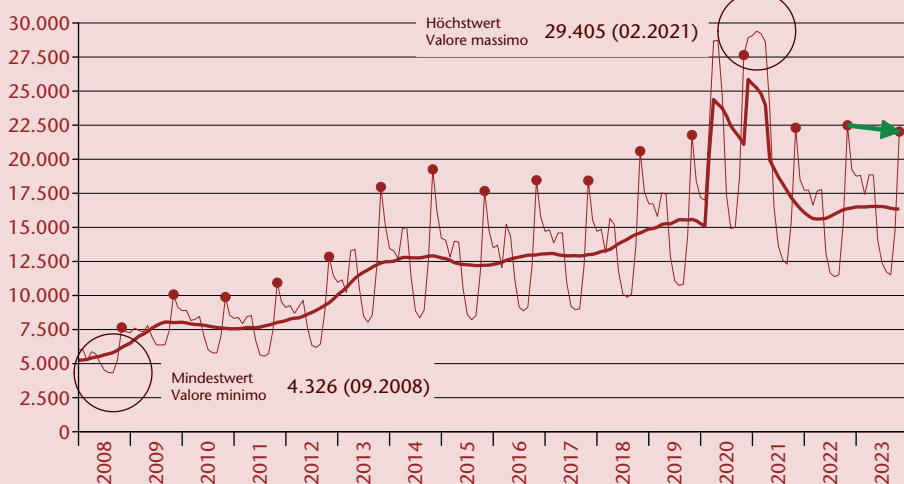
Arbeitsvermittlungszentrum
Centro di mediazione lavoro



17.599

Veränderung zum Vorjahr
Variaz. rispetto anno prec.

-1.159
-6,2%



Stellenangebote

Offerte d'impiego



1.752

Veränderung zum Vorjahr
Variaz. rispetto anno prec.

-139
-7,4%

Detailliertere Daten unter: <http://www.provinz.bz.it/arbeitsmarkt/arbeitsmarkt-entwicklung.asp> verfügbar.

Dati più dettagliati disponibili su: <http://www.provincia.bz.it/lavoro/mercato-del-lavoro/mercato-lavoro-sviluppo.asp>



Arbeitsmarkt aktuell:
Eingetragen beim Landesgericht Bozen,
Nr.7/1990
Verantwortliche Direktorin:
Johanna Wörndle Vegni
Druck: Landesdruckerei

Mercato del lavoro flash:
registrato al tribunale di Bolzano,
n. 7/1990
direttrice responsabile:
Johanna Wörndle Vegni
Stampa: Tipografia provinciale